

Anrechnungsstunden Konrektor

Beitrag von „Palim“ vom 9. April 2025 11:34

Zitat von Schmidt

Was genau ist eigentlich gerade dein Problem?

Wenn du Fragen zu mir persönlich hast, ein ehrliches Interesse vorausgesetzt, wähle doch bitte andere Kommunikationswege.

Das Thema ist, ob man mit 4,5 h die bisherigen Aufgaben einer Konrektorin schaffen kann, da ist sich die TE selbst nicht sicher, weil sie zuvor erheblich mehr Zeit investiert hat und nicht so genau auf die Stundenzahl geachtet hat.

Die Frage ist aber auch, in welcher Weise man 4,5 h sinnvoll einsetzen kann.

Denn wenn die Konrektorin die Aufgaben nicht schaffen kann, muss man diese Aufgaben auch vertreten, ebenso wie Unterricht,

oder man muss schon zuvor überlegen, ob die Aufgaben anders aufgeteilt werden können.

Dies war für die Zeit der Abwesenheit auch nötig und möglich.

Dass an großen Systemen der Vertretungsplaner nicht in der Schule ist, mag möglich sein, an kleinen Grundschulen ist es oft anders.

Wenn es bisher an DIESER Schule nicht so war, müssen die Kolleg:innen miteinander überlegen, ob man es sinnvoll umsetzen kann oder eine andere Lösung findet.